

Volker Wehdeking (Hg.)

Licht aus dem Osten?

**Hermann Hesses transkulturelle Orientbezüge.
Eine Berliner Tagung in der Landesvertretung
Baden-Württemberg, Tiergarten 15, 12.-13. Mai 2011**

Tectum Verlag

Inhalt

Volker Wehdeking Zur Einführung in den Tagungsband und das Thema	9
Volker Wehdeking Paradigmenwechsel zur Entgrenzung und zum kulturellen Gedächtnis Hermann Hesses spätere Gedichte seit 1929/33 und implizite Orientbezüge	21
Peter Huber „Der einheitliche Sinn alles Menschentums“ Hesses Italien-Erlebnis	45
Behrang Samsami „Die Entzauberung des Ostens“ Hermann Hesses faktuale und fiktionale Orientreise 1911/13	73
Mauro Ponzi Hermann Hesses Orientbild Ein Kindheitstraum	93
Sikander Singh Hermann Hesses Indienbilder im Spannungsfeld von Romantik und Moderne	111
Julia Moritz Östliche Wurzeln des Magischen Magische Spiele mit dem Östlichen bei Hermann Hesse (zu „Siddhartha“ und „Morgenlandfahrt“)	127
Volker Wehdeking „Das Schwarze in der Mitte treffen“ Hesses ‚west-östliche‘ Privatmythen auf dem Weg zur Polarität im fiktionalen Werk	151

Ingo Cornils Hermann Hesses orientalische Sinnlichkeit	213
Volker Wehdeking Hermann Hesse und Michael Ende als ‚Crosswriter‘ Endes hochliterarische Ambitionen und beider weltweite Rezeption mit einem doppelten Adressaten	237
Zu den Autoren	295